

## Ergebnisse der Breakoutsession mit Sebastian Schanz

Herr Prof. Dr. Sebastian Schanz ist Inhaber des Lehrstuhls für „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ und hat das Lehrkonzept für seine Lehrveranstaltung „Investition mit Unternehmensbewertung“ vorgestellt. Dieses basiert auf einem *flipped classroom*-Konzept, das den Bedürfnissen einer Großveranstaltung angepasst wurde. Kern ist der sog. „study flow“, der den Ablauf visualisiert und auf dem alle Medien verlinkt sind.

Zur Beschreibung der Veranstaltung: <https://qmc.quiccx.de/api/get-documentByName/INV-Veranstaltungsbeschreibung.pdf>

Zum Studyflow der Veranstaltung: <https://qmc.johannesstueber.de/api/get-documentByName/INV-Studyflow.pdf>

### Was motiviert den Dozenten für das Konzept?

- Bereits vor Corona: „keine Lust mehr auf Predigten im Hörsaal“
- Während der Coronakrise: Konzept bewährt sich und spielt seine Stärken aus

### Wie viel Arbeitsaufwand steckt dahinter? Wer unterstützt den Lehrstuhlleiter?

- Die Unterlagen wurden komplett selbst erstellt (ca. 1 Jahr Aufwand)
- Die Pflege der Veranstaltung ist einfach und erfolgt in Teamarbeit
- Einsatz eines Tutors
  - Nur noch ein Tutor statt fünf
  - Es wird nichts mehr vorgerechnet (für Studierende zunächst ungewohnt)
  - Quizze wurden vom Tutor erstellt

### Ist das Konzept mit einem erhöhten Workload verbunden?

- Workload richtet sich nach der ECTS-Berechnung
- 1 Lektion = 8-10h
- Studyflow als flexibles Instrument für das individuelle Studium und den Workload
- Workloadrückfragen 1-2 pro Semester um Nachsteuern zu können

### Welche positiven Resultate gibt es?

- Intensiverer und häufigerer Austausch auf einem wesentlich höheren Niveau
- Mehr Zeit für die Vorlesungsvorbereitung
- Hochqualifizierte Fragen der Studierenden
- Bessere Klausurergebnisse

### Wie schafft man es trotz sehr detailliertem Study Flow flexibel auf Änderungen reagieren zu können?

- Studyflow wird erst nach und nach hochgeladen
- Ständige Überarbeitung und Verbesserung des Konzepts

### Welche Ideen gibt es für die Zukunft?

- Weg von PDFs hin zu (dynamischen) Websites
- Learning Analysis: Im Moment kann man nur feststellen, wer was wann runtergeladen hat aber es gibt keine Daten über das Verständnis
- Stärkere Berücksichtigung des Constructive Alignments